

Kreistagsbüro
z. Hd. Frau Schuster

Im Hause



Fraktion im Kreistag des
Landkreises Darmstadt-Dieburg

Der Fraktionsvorsitzende

Donnerstag, 26. November 2020

Fragen zum Haushaltsplanentwurf 2021

Sehr geehrte Damen und Herren,

in Ergänzung des Fragenkataloges vom 25.11.2020 bittet die CDU-Kreistagsfraktion höflich um die Beantwortung folgender Fragen zum Haushaltsplanentwurf 2021. Vorab vielen Dank dafür.

1. Allgemeine Anfrage zu den Arbeitsplätzen:

- a) Wie viele Arbeitsplätze sind im Kreishaus Darmstadt in der Jägertorstraße (ohne Neubau) vorhanden?
- b) Wie viele Arbeitsplätze sind im Kreishaus Dieburg vorhanden?
- c) Wie viele Arbeitsplätze sind in der MRS in Darmstadt vorhanden?
- d) Wie viele Arbeitsplätze sind in der Rheinstraße in Dieburg vorhanden?
- e) Wie viele neue Arbeitsplätze entstehen im Einfahrtsbereich der Jägertorstraße?
- f) Gibt es eine Betriebsvereinbarung zum Thema "Wechselschreibtische"?
Wenn ja, bitten wir diese den Mitgliedern des Kreistages zur Verfügung zu stellen.

2. Übersicht Vermögen / Schulden des Landkreises sowie Kreiskliniken und DADI-Werk

- | | |
|--|------------------------------------|
| a) Nur Landkreis Da-Di | Stand Vermögen 31.12.2019 |
| | Stand Verbindlichkeiten 31.12.2019 |
| Landkreis inkl. Kliniken und DADI-Werk | Stand Vermögen 31.12.2019 |
| | Stand Verbindlichkeiten 31.12.2019 |
| b) Nur Landkreis Da-Di | Stand Vermögen 31.12.2015 |
| | Stand Verbindlichkeiten 31.12.2015 |
| Landkreis inkl. Kliniken und DADI-Werk | Stand Vermögen 31.12.2015 |
| | Stand Verbindlichkeiten 31.12.2015 |
| c) Nur Landkreis Da-Di | Stand Vermögen 31.12.2009 |
| | Stand Verbindlichkeiten 31.12.2009 |

Stellenplan:

3. Seite 756 Stellenplan Zusätzliche 33 Stellen

- a) Welche Aufgaben haben die 38 neu geschaffenen Stellen aufgeschlüsselt in TH 01 bis TH 06?
- b) Bitte geben Sie den Prozentsatz der jeweiligen Stellen an, wieviel gesetzliche Verpflichtungen von diesen Stellen erbracht werden und ggf. mit wieviel Prozent diese vom Land oder Bund gefördert werden.

4. Seite 758 Stellenplan 1010112 Finanz- und Rechnungswesen, Kasse

Höhergruppierung von 12 Stellen von TVÖD 8 in 9a

- a) Welche neuen Aufgaben haben die Beschäftigten erhalten?
- b) Gab es hierzu eine Änderung im TVÖD?
- c) Oder wurde eine Bewertung der Stellen intern/extern durchgeführt?

5. Seite 772 Stellenplan Gesamtzusammenstellung

Im Stellenplan 2021 sind 1.206,06 Beamte und Arbeitnehmer sowie 80 Anwärter, Auszubildende und Praktikanten = 1.286,06 Stellen vorgesehen.

Gemäß unseren Unterlagen waren es

- a) Im Stellenplan 2009 $748,00 + 58,00 = 806,00$ Stellen
- b) Im Stellenplan 2016 $978,70 + 58,00 = 1.036,70$ Stellen

Stimmen unsere Zahlen aus den Jahren 2009 und 2016 oder gib es hierzu Abweichungen?

Wenn ja, wie sind die Zahlen der entsprechenden Haushalte.

6. Seite 7 Vorbericht i.V.m. Seite 791f Haushaltssicherungskonzept:

4. Absatz „Durch die Systematik des kommunalen Finanzausgleiches „erreichen“ die Steuerausfälle die Landkreise mit 1-2 Jahren Zeitverzug“. Diese Aussage teilen wir ebenfalls!

Im Haushaltssicherungskonzept gibt es zu den Auswirkungen auf den Haushalt des Landkreises keine konkrete Aussage.

- a) Welche Reduzierung der Aufwendungen sind in den Jahren 20212 und 2023 geplant, dass es nicht zu einem höheren Hebesatz der Kreisumlagen kommt, da sich die Kreisumlagegrundlagen der Kommunen im Jahr 2022 Pandemie bedingt sich reduzieren wird?

7. Seite 10 Vorbericht Rücklagen:

- a) Handelt es sich bei den 42 Mio. um ordentliche oder außerordentliche Rücklagen?

8. Seite 10 Vorbericht Mehrkosten Pakt für den Nachmittag:

Das Defizit im Bereich Pakt für den Nachmittag ist in den letzten Jahren deutlich gestiegen. Natürlich nehmen immer mehr Kinder an der Betreuung der gGmbH teil. Ein Großteil der Plätze wurde jedoch in den Vorjahren von freien Trägern oder Vereinen angeboten.

- a) Mit welchen Maßnahmen wird der Kostenanstieg gestoppt?
- b) Mit welchen Maßnahmen könnte eine Kostendeckung der rund 1,5 Mio.

umgesetzt werden?

9. Seite 11 Vorbericht Kreisumlagegrundlage:

Aufgrund der veränderten Umlagegrundlagen kommt es beim Landkreis zu Mehreinnahmen in Höhe von rund 1.200 T€.

- a) Wie verteilen sich diese veränderten Belastungen/Entlastungen auf die 23 kreisangehörigen Städten und Gemeinden?

10. Seite 12 Vorbericht Vollstreckungsgebühren:

Sind die Mindereinnahmen um 150 T€ bei den Vollstreckungsgebühren Corona bedingt oder gibt es andere Gründe dafür?

11. Seite 18 Flüchtlinge: 050301 Wirtschaftliche Hilfen nach dem AsylbLG

Im Jahr 2019 betrug der ordentliche Überschuss 1.299,9 T€ nun soll das Ergebnis im Jahr 2021 sich auf einen Fehlbedarf von 1.928,7 T€ verändern.

- a) Welche Maßnahmen müssen umgesetzt werden, dass es im Jahr 2022 ff wieder zu Überschüssen und nicht zu Fehlbeträgen kommt?

12. Seite 185 7128110 Ausgleichzahlungen für Caterer:

- a) Welche neue Auftragsbedingungen gibt es?
Bitte Mustervertrag an die Mitglieder des KT aushändigen.

13. Seite 578 150201 Sparkassen:

Werden die Sparkasse Darmstadt und die Sparkasse Dieburg diese Gewinnausschüttungen in Höhe von 3.530 T€ coronabedingt tätigen?

14. In den 16 Produktbereichen gibt es in den letzten Jahren sehr unterschiedliche Entwicklungen.

Schwerpunkte der derzeitigen Landkreispolitik

03 Schulträger	deutliche Anpassung der kostendeckenden Schulumlage	
07 Gesundheit	IST 2016 – 13.193 T€	PLAN 2021 – 17.527 T€
12 ÖPNV	IST 2016 – 12.575 T€	PLAN 2021 – 19.479 T€

Auffällig ist der Produktbereich 01 Innere Verwaltung

IST 2011	- 15.628 T€
IST 2016	- 23.694 T€
PLAN 2021	- 32.321 T€

Veränderung 2011 auf 2021 über 100 %

Unterstellte Personalkostensteigerung 2,5 % p.A. = 25 %

- a) Stimmen die angegeben PLAN und IST-Zahlen?
Bei Abweichung bitte die richtigen Zahlen nennen.

15. Seite 66 Produktbereich 01 Innere Verwaltung 0101

Verwaltungssteuerung

Ansatz Personalaufwendungen Ist 2019 17.288.969 €

Planansatz 2020 18.699.177 €

Planansatz 2021 19.997.368 €

Veränderung in Prozent Ist 2019 zu Plan 2021 + 15 %

Welche Maßnahmen für Kostenreduzierung werden in Zukunft umgesetzt?

15a) Seite 68 Verwaltungsführung 010101

Ansatz Personalaufwendungen Ist 2019 1.981.400 €

Planansatz 2020 1.989.700 €

Planansatz 2021 2.503.518 €

Veränderung in Prozent Ist 2019 zu Plan 2021 + 26 %

Welche Maßnahmen werden eingeleitet/umgesetzt um Verwaltungsergebnis deutlich zu verbessern?

15b) Seite 72 Gremienmanagement 010102

Ansatz Personalaufwendungen Ist 2019 193.529 €

Planansatz 2020 190.225 €

Planansatz 2021 242.149 €

Veränderung in Prozent Ist 2019 zu Plan 2021 + 25 %

Welche Maßnahmen werden eingeleitet/umgesetzt um Verwaltungsergebnis deutlich zu verbessern?

15c) Seite 82 E-Government

Ansatz Personalaufwendungen Ist 2019 75.236 €

Planansatz 2020 323.674 €

Planansatz 2021 124.231 €

Veränderung in Prozent Ist 2019 zu Plan 2021 + 65 %

Welche Maßnahmen werden eingeleitet/umgesetzt um Verwaltungsergebnis deutlich zu verbessern?

15d) Seite 85 Personalangelegenheiten

Ansatz Personalaufwendungen Ist 2019 3.710.927 €

Planansatz 2020 4.392.134 €

Planansatz 2021 4.553.938 €

Veränderung in Prozent Ist 2019 zu Plan 2021 + 23 %

Welche Maßnahmen werden eingeleitet/umgesetzt um Verwaltungsergebnis deutlich zu verbessern?

15e) Seite 94 EDV

Ansatz Personalaufwendungen Ist 2019 1.304.014 €

Planansatz 2020 1.487.417 €

Planansatz 2021 1.703.080 €

Veränderung in Prozent Ist 2019 zu Plan 2021 + 30 %

Ist der höhere Personalaufwand für die Digitalisierung der Schule bzw. dem Homeoffice geschuldet?

15f) Seite 118 Gesund und sicher arbeiten

Ansatz Personalaufwendungen Ist 2019 80.527 €

Planansatz 2020 198.013 €

Planansatz 2021 275.032 €

Veränderung in Prozent Ist 2019 zu Plan 2021 + 240 %

Welche Maßnahmen werden eingeleitet/umgesetzt um
Verwaltungsergebnis deutlich zu verbessern?

15g) Seite 130 ZAVS

Ansatz Personalaufwendungen Ist 2019 647.386 €

Planansatz 2020 688.614 €

Planansatz 2021 812.759 €

Veränderung in Prozent Ist 2019 zu Plan 2021 + 25 %

Welche Maßnahmen werden eingeleitet/umgesetzt um
Verwaltungsergebnis deutlich zu verbessern?

15h) Seite 130 ZAVS

Im Jahr 2019 verbesserte die ILV das Jahresergebnis um 392.922 €.

Im Jahr 2020 gab es eine geplante Verbesserung der ILV um 199.055 €

Warum belastet nun im Jahr 2021 die ILV das Produkt mit 231.497 €?

Mit freundlichen Grüßen

Lutz Köhler

Fraktionsvorsitzender